

Name: Arktis (Norden) und Antarktis (Süden)

Beiname: Das „ewige Eis“

Wichtigster Stützpunkt: Die Forschungsstation Neumayer III (Antarktis)

Geografische Lage: Die extremen Enden der Erdoberfläche (Nordpol und Südpol)

Entstehung: Seit Jahrmillionen durch gefrorene Wassermassen geprägt

Aktueller Status: Die „Klimaanlagen“ der Erde (stark bedroht durch Schmelze)

Bündnisse: Antarktisvertrag (Friedliche Nutzung und Forschungsschutz)

Gliederung: Packeis, Schelfeis und riesige Inlandeis-Gletscher

Landschaftsbild: Weiße Wüsten, Eisberge und tiefe Ozeane

Besonderheit: Polarnacht (Monate ohne Sonne) und Polartag (Sonne geht nicht unter)

Forschungsfokus: Klimaforschung, Astronomie und Meteorologie

Bevölkerungszahl: Nur Forscher (keine dauerhaften Städte oder Ureinwohner am Südpol)

Wichtigste Merkmale: Das Nordlicht (Aurora Borealis) / Der Albedo-Effekt

Physische Prägung: Extremste Kälte der Erde (bis unter -80 °C am Südpol)